

Pressemitteilung vom 10.10.2017

Stefan Koch und Michaela Ernst gewinnen den Rheinstetten Biathlon 2017

Unter der Schirmherrschaft von Rheinstettens Oberbürgermeister Sebastian Schrempp fand am Sonntag, 08. Oktober 2017 die dritte Auflage des Rheinstetten Biathlon statt.

Bereits vier Wochen vor der Veranstaltung war das Kräftemessen in den zwei Disziplinen bis auf den letzten Startplatz ausgebucht. Auf 11 Startgruppen verteilt gingen insgesamt 88 Athleten zwischen 10:00 Uhr und 16:15 Uhr an den Start. Die Abteilung Triathlon der Sportfreunde Forchheim und der Schützenclub Mörsch übernahmen wie in den Jahren zuvor die Organisation.

Der Biathlon besteht in der Regel aus den Disziplinen Skilanglauf und Schießen. Beim Rheinstetten Biathlon werden statt den Skistiefeln, die Laufschuhe geschnürt, um die fünf mal 1200 Meter laufend zu absolvieren, sowie vier mal fünf Schuss mit dem Kleinkalibergewehr abzugeben - und das im ständigen Wechsel.



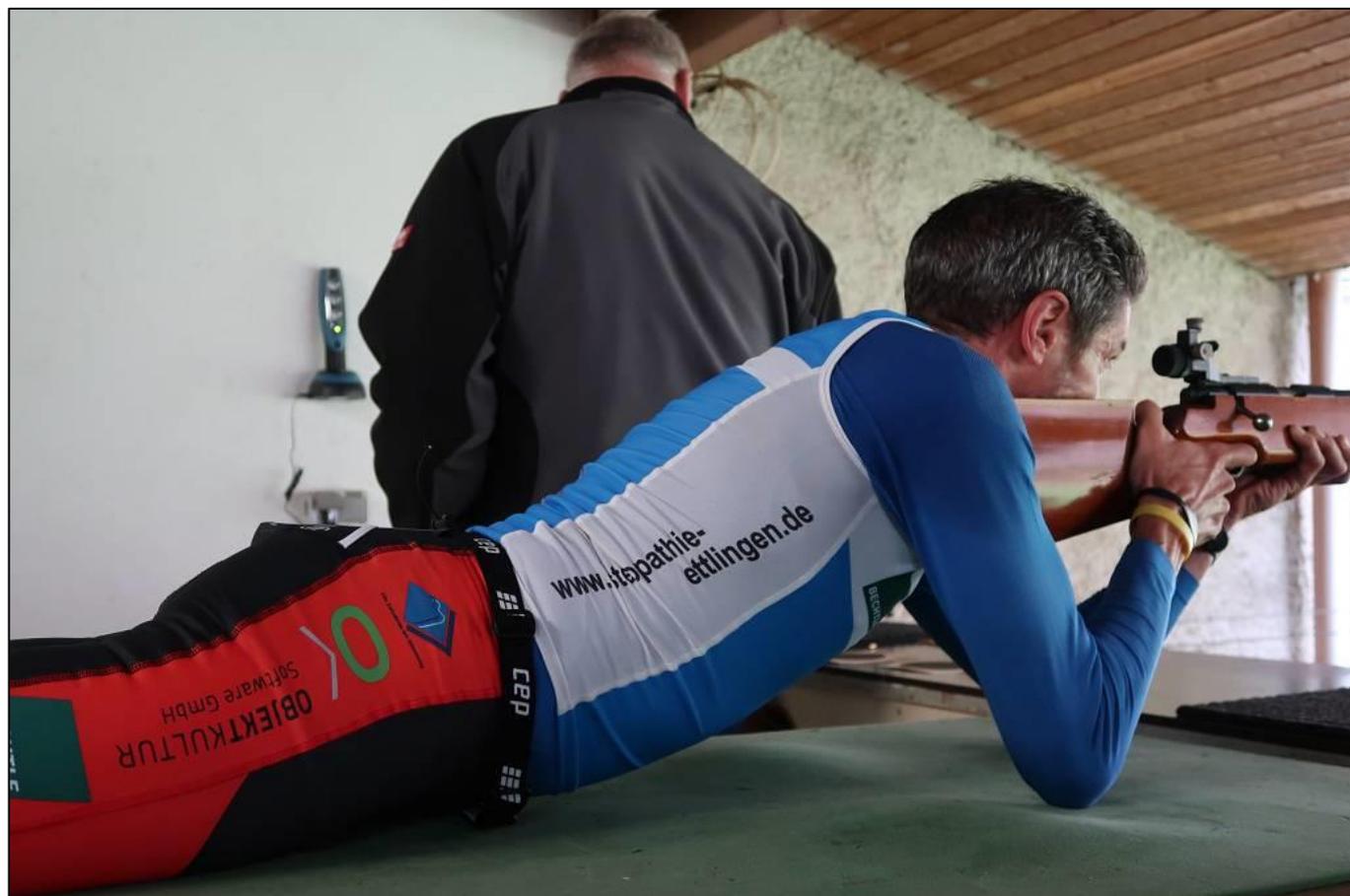
Zunächst wurden die Teilnehmer vor den Toren des Schützenclub Mörsch auf die Laufstrecke geschickt. Die Wendepunktstrecke führte von der Keplerstraße über den angrenzenden Wirtschaftsweg in Richtung Rostelhof. Von dort wieder zurück, erreichen die Teilnehmer nach 1200 Metern die Schießanlage im Vereinsheim. Dort angekommen ist liegend mit dem Kleinkalibergewehr auf eine in 50 Meter entfernte Zielscheibe von 11 Zentimetern Durchmesser zu schießen. Für jeden abgegebenen Schuss, der die Zielscheibe verfehlte, wurde eine Zuschlagszeit von 30 Sekunden zur Gesamtzeit addiert.

Neben den beiden Vorjahressiegern Markus Brendelberger und Marion Pape ging als prominentester Teilnehmer Oberbürgermeister Sebastian Schrempp mit an den Start.

Mit der zweitbesten Laufzeit von 27 Minuten und 58 Sekunden durfte sich Stefan Koch vom Tri-Team SSV Ettligen am Ende über den Siegerpokal freuen. Trotz acht Schießfehlern reichte die Gesamtzeit dann doch noch für den Gesamtsieg in 31:58 Minuten. Auf Platz zwei folgte Thomas Pfistner, im Trikot der SG Stern Gaggenau, mit vier Schießfehlern und einer Endzeit von 32:20 Minuten. Den mit Bronze dekorierten Pokal durfte Christian Stöckl von der Feuerwehr Rheinstetten (15 Schießfehler – 33:42 Minuten) entgegen nehmen.

Mit nur einem Schießfehler ging der Siegerpokal bei den Frauen in einer Gesamtzeit von 40:59 Minuten an Michaela Ernst. Steffi Rutkalneit von der SG Stern Gaggenau folgte auf Platz zwei mit 10 Schießfehlern und einer Gesamtzeit von 41:05 Minuten. Hauchdünn folgte mit nur drei Schießfehlern und 41 Minuten sowie 19 Sekunden Verena Schorb auf den dritten Platz.

Bei den Jugendlichen, die dreimal 800 Meter laufen und zweimal schießen mußten, behielt Jonas Pape vom FV Linkenheim mit nur einem Fehltreffer und einer Zeit von 14:01 Minuten die Oberhand vor Yann Mayer (Sportfreunde Forchheim) mit 2 Schießfehlern und einer Zeit von 15:15 Minuten. Dritter wurde Rick Munkes vom LT Spessart.



Die 14-Jährige Jana Pape vom RV Badenia Linkenheim gewann in der weibliche Altersklasse der Jugend mit nur einem Fehltreffer und einer Gesamtzeit von 15:15 Minuten.

In der Altersklasse der 17 bis 19-Jährigen dominierte Tim Kertzscher von der Feuerwehr Rheinstetten das restliche Teilnehmerfeld. Er überquerte nach 31:18 Minuten und mit 12 Schießfehlern die Ziellinie. Platz zwei und drei gingen an Lukas Sattler (SV Mörsch) und Max Feichtenbeiner vom SG Stern Gaggenau. Vereinsvorsitzender Jürgen Cremer vom Schützenclub Mörsch und Abteilungsleiter Andreas Huckle von den Sportfreunden Forchheim ehrten im Anschluss die Athletinnen und Athleten für ihre sportlichen Leistungen und bedankten sich vor allem bei allen Helferinnen und Helfer, die vor und hinter den Kulissen für eine reibungslose Veranstaltung gesorgt haben.